

»Nicht überpowert«

Innsbruck. Deutsche Rodlerinnen und Rodler haben beim Saisonauftakt überzeugt. Nach der Rückkehr aus der Babypause führen Natalie Geisenberger (2.) und Dajana Eitberger (3.) am Sonnabend beim Weltcuprennen in Innsbruck aufs Podest. Den Sieg sicherte sich Gesamtweltcupsiegerin Julia Taubitz vom WSC Erzgebirge Oberwiesenthal. Felix Loch (Berchtesgarden) gewann sein erstes Weltcuprennen seit knapp 22 Monaten vor Johannes Ludwig (BRC Oberhof). »Beide haben nicht überpowert, aber im Rennen alles rausgeholt, was sie drauf haben«, lobte Bundestrainer Norbert Loch, Vater von Felix. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/391556.rennrodeln-nicht-überpowert.html>